***Deckblatt - Theoriearbeit***

*(Alle Angaben werden von uns vertraulich behandelt)*

##### Level:\_\_\_\_1\_\_\_\_\_Fach: Philosophie\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(*Das Blatt bitte ausfüllen und als erste Seite der fertigen PDF-Datei speichern.)*

Vorname Name \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum der anvisierten Praktischen Prüfung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Voraussichtlich empfehlende/r Lehrer/in: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |
| --- | --- |
| Bedingungen zur Abgabe der schriftlichen Arbeit: | Bestätigung durch Prüfungskandidat/in bitte mit „X“ |
| Der/Die Prüfungskandidat/in versichert dem IYD hiermit |
| im Dokumenten-Name ist der eigene vollständige Name und der Fach-Titel eingefügt. |  |
| in der Fußzeile jeder Seite ist der eigene Name und die Seitenzahl eingefügt. |  |
| Zitate (auch indirekten Zitate) sind mit Literaturangaben versehen. |  |
| eine Literaturliste ist am Ende der Arbeit eingefügt. |  |

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig, in eigenen Worten und ohne KI geschrieben und keine anderen Hilfsmittel als die angegebenen verwendet habe. Insbesondere versichere ich, dass ich alle wörtlichen und sinngemäßen Übernahmen aus anderen Werken als solche kenntlich gemacht habe.

Ich versichere, dass alle von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Unterschrift \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Merkblatt Philosophie-Hausarbeit (Fragenkatalog siehe nächste Seite)**

Warum eine Hausarbeit?

Das Schreiben der Philosophie-Hausarbeit soll dir eine Anregung sein, dich auf mehreren Ebenen

mit der indischen Philosophie zu beschäftigen:

• historisch (Welche Entwicklungsphasen hat Yoga durchlaufen?)

• philosophisch (Welchen Grundfragen und Grundproblemen widmet sich Yoga und wie sind die

Antworten auf die jeweilige Problematik?)

• praktisch (Was kann das alles für meine eigene Praxis und meinen eigenen Unterricht bedeuten?

Das Schreiben der Hausarbeit soll dich in die Lage versetzen

• Yoga als fluides und lebendiges Phänomen zu begreifen und einen Überblick zu gewinnen.

• Yoga als eine Bewegung zu verstehen, die einer fremden Kultur angehört und daher für uns

Europäer\*innen nicht so einfach einzuordnen ist, wie manche Literatur den Anschein gibt.

• Yoga nicht nur als uns bereichernde Methode zu sehen, sondern auch auf die Schattenseiten

blicken zu können.

• Iyengar Yoga innerhalb der vielen Yoga-Strömungen verorten zu können.

• Anderen in Gesprächen oder Interviews über all diese Phänomene erzählen zu können.

Als Yoga-Lehrende bist du ein\*e Multiplikator\*in von Wissen, daher soll dein Wissen möglichst

profund und zeitgemäß sein.

In unseren Klassen haben wir Schüler\*innen, die an Gott glauben und zunehmend mehr, die sich

als Atheist\*innen oder Agnostiker\*innen bezeichnen würden. Schreibe daher immer so, dass deine

Antworten für alle diese Personengruppen passen und exkludiere niemanden.

Beurteilung:

Der Schreibprozess soll selbständig und in eigenen Worten erfolgen. Durch das eigenständige

Schreiben und ein Ringen um Antworten werden Prozesse angeregt, die unser Denken und unsere

Sicht auf die Welt transformieren können. Uns ist bewusst, dass das grade im Umgang mit den

Texten einer fremden Kultur kompliziert werden kann und dass die eigenen Worte, die du findest,

dir als ungenügend erscheinen mögen. Das spielt für uns bei der Beurteilung aber eine sehr

untergeordnete Rolle. Dein Schreibstil oder deine Fähigkeit, dich sprachlich auszudrücken, werden

nicht geprüft. Es geht uns unter anderem um den Prozess, welchen das selbstständige Schreiben

in dir auslöst.

Eine von KI verfasste Arbeit gilt als nicht bestanden. Daher werden die Prüfungsarbeiten durch

hochwertige Kontrollprogramme geschickt.

Dann ist uns wichtig, dass du deine Quellen benennst und korrekt in den Fußnoten belegst. Als

Plagiat gelten Stellen, die ohne eine genaue Angabe der Quellen in den „eigenen“ Text kopiert

werden. Außerdem darf ein Text nicht zu viele Zitate aufweisen, sondern muss großteils selbst

verfasst werden.

Füge am Ende des Textes ein vollständiges Literaturverzeichnis ein, das auch alle Internet-

Sources enthält.

Beurteilt wird zudem, ob es gelungen ist, gut verständlich die wesentlichen Aspekte der einzelnen

Fragen niederzuschreiben.

Die Art der verwendeten Literatur fließt auch in die Beurteilung ein. Wurden nur sehr alte Bücher

verwendet oder auch Literatur ab 2000? Stammt die Literatur eher aus der Esoterik-Ecke in Buch-

Läden oder ist sie von Indolog\*innen und Philosoph\*innen verfasst worden?

Büchern sollte immer der Vorzug vor Internetquellen gegeben. Die Literaturhinweise im

Zertifikationshandbuch können eine Hilfe sein, erheben aber keineswegs den Anspruch auf

Vollständigkeit, da die Yogaforschung ständig neue Erkenntnisse gewinnt

Zum Schluss:

Es gibt Menschen, denen liegt das Sprechen mehr als das Schreiben. Solltest Du dich wohler

fühlen die Prüfung mündlich, in einer Prüfung mit zwei Theorieprüfer\*innen abzulegen, dann setze dich bitte mit uns in Kontakt, lege uns deine Gründe dar und wir finden eine Lösung.

**Fragenkatalog**

**Beantworte Frage 1) und 2), sowie 5 der zwischen 3) und 8) aufgezählten Fragen (eine Frage zwischen 3 und 8 darf unbeantwortet bleiben).**

**Was ist Yoga?**

Beschreibe überblicksartig untenstehende, für die Entwicklung des Yoga wichtige Strömungen. Wo es Dir möglich ist, erläutere Iyengars Bezug dazu.

1. Die Sāmkhya-Lehre als theoretische Grundlage von Yoga. Beschreibe in diesem Zusammenhang auch die Konzepte von buddhi, ahamkāra und manas. (1 - 2 Seiten)

2. Der meditative Yogaansatz in den Yoga-Sūtren des Patanjali (2 Seiten)

3. Die Bedeutung von Yoga in der Bhagavadgītā (1 - 1,5 Seiten)

1. Zähle die sechs Darśanas auf und beschreibe die Philosophie des Vedānta etwas genauer (1 - 1,5 Seiten)
2. Die Betonung der Körperlichkeit im Tantrismus und im Hatha-Yoga (1 - 1,5 Seiten)
3. Die Ursprünge des Modernen körperzentrierten Yoga im frühen 20. Jahrhundert und die Bedeutung der Entstehung des Neo-Vedānta für diese Entwicklungen. (1 - 1,5 Seiten)
4. Yoga auch mal kritisch betrachten: Skizziere Problemfelder des zeitgenössischen Yoga in Indien und im Westen. (1 - 1,5 Seiten)
5. Was bedeutet es für Dich, Lehrer\*in des Iyengar - Yoga zu sein? (1 - 1,5 Seiten)

Insgesamt 10 - 12 Seiten